



Schloßstraße 35 ▪ 42285 Wuppertal

Die Christengemeinschaft
Bewegung für religiöse Erneuerung

Wuppertal, 13.10.2026

„Man kann die Welt oder sich selbst ändern. Das Zweite ist schwieriger.“

Mark Twain (1835 – 1910)

Liebe Mitglieder und Freunde,

das oben stehende Zitat des amerikanischen Schriftstellers Mark Twain beschreibt in treffender Weise, wie wir in der Michaeli-Zeit dazu aufgefordert werden, den Blick in unser Inneres zu wenden. Die Tage werden allmählich wieder kürzer, das warme Sonnenlicht des Sommers nimmt seine tragende Kraft wieder nach und nach zurück. Auch wir Menschen erfahren diesen Wandel in unserem Inneren. Dabei können wir in Selbsterkenntnis unserer eigenen Schwächen gewahr werden, mutig danach streben die tragende Lichtkraft der Sonne in uns selber heranzubilden, um uns immer wieder neu zu verwandeln und zu veredeln.

Ihre Pfarrer

und

Veranstaltungen

Martinsfest

Dieses Jahr wollen wir das Martinsfest am 15. November ab 11:30 Uhr endlich wieder unten in der Meckelstraße im Saal feiern. Wie in den letzten Jahren werden wir gemeinsam eine Suppe kochen (Bitte bringen Sie hierfür Gemüse mit!). Daneben gibt es kleine Stände, wo z.B. auch Selbstgemachtes und Secondhand-Kleidung verkauft werden. Auch das Antiquariat hat geöffnet. Es wird Waffeln und Kuchen (um Kuchenspenden wird gebeten) geben. Der Erlös der Einnahmen und Spenden für Kaffee und Kuchen wird zur Hälfte an das "Kindertal" – eine gemeinnützige Organisation in Wuppertal für bedürftige Kinder – gehen, die andere Hälfte an die Gemeinde. So versuchen wir in diesem Jahr auch in finanzieller Hinsicht den Gedanken des Teilens wieder aufzugreifen.

Veranstaltungen im November

In unserer Gesellschaft werden der Tod und die Prozesse, welche mit dem Sterben verbunden sind, häufig verdrängt. Die kultischen Handlungen der Christengemeinschaft können einen fruchtbaren und würdevollen Beitrag dabei leisten, diesem Ereignis wieder Verständnis entgegenzubringen.

In dreifacher Weise wollen wir uns innerhalb der Gemeinde mit dem Thema intensiver beschäftigen. Am Donnerstag, dem 5. November bietet Frau Bettina Fresdorf ein Gespräch

(bitte wenden!)

zum Thema „Sterben und Tod“ an. Es wird um die Fragestellung gehen, wie man sich selber innerlich auf das eigene Sterben vorbereiten kann.

Am Donnerstag, dem 12. November folgt ein Vortrag von Herrn Helge Tietz über die Heilige Ölung. Am Donnerstag, dem 19. November gibt es einen Informationsabend in Bezug auf die Sterbebegleitung und das Sakrament der Bestattung in der Christengemeinschaft von Frau Dr. Katinka Schulte-Ostermann. Die Uhrzeiten und Räumlichkeiten der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programm.

Vortrag von Georg Dreißig am 21. Januar um 19 Uhr

„Der Himmel übt an dir Zerbrechen“. Von der Wiederkunft Christi und der Neugeburt der Menschlichkeit. Wiederkunft Christi – das bedeutet keine Wiederholung eines Gewesenen, sondern das ganz Neue. Wir schauen ihn nicht in der Vergangenheit, sondern empfangen ihn aus der Zukunft – und die Zukunft mit ihm. Das erleben wir, weil es uns nicht nur berührt, sondern im Innersten erregt und verändert. Diese Wahrnehmungen entziehen sich aber immer wieder unserem intellektuellen Einordnen, weil die alten, an der Außenwelt gebildeten Begriffe nicht taugen, um das, was da keimen, was sich da ganz neu entfalten will, zu benennen. Auch sie müssen sich wandeln, bildsam werden, um zu erfassen und zu vermitteln, was im Ereignis der Wiederkunft an Kraft, an Wesen nach uns sucht und uns zur Neugeburt der Menschlichkeit drängt. Diesem Kommenden in unserer Gegenwart soll an diesem Abend nach- bzw. entgegengespielt werden.

Georg Dreißig, Schloss Hamborn

Kultus und Weiheraum

Wir suchen im Augenblick wieder Helfer/innen im Umkreis der Sakramente.

1. Wer kann sich vorstellen, ca. ein- bis zweimal im Monat die Ministranten- und Priestergewänder zu bügeln?

2. Vielleicht ist dem Einen oder Anderen aufgefallen, dass in den letzten Wochen die Altarblumen nicht wie gewohnt schön und liebevoll gerichtet waren. Gesundheitliche Gründe haben dazu geführt, dass die bisher Verantwortliche diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen kann. Wer hat Lust und Freude daran, samstags oder sonntagsfrüh die kleinen Sträuße für den Altar zu richten, mit Blumen aus dem eigenen Garten oder dem Gemeindegarten?

Wenden Sie sich für beide Aufgabenbereiche an die Pfarrer der Gemeinde, um weiteres zu klären.

Haus und Garten

Wiedereinrichtung des Saales

Am Samstag, dem 24. Oktober um 10:45 Uhr ist ein Arbeitseinsatz unten im Saal in der Meckelstraße geplant. Es geht darum, den Saal wieder einzurichten, die Küche zu bestücken und den Saal insgesamt wohnlich zu gestalten. Wir freuen uns über alle, die bereit sind zu helfen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Schulte-Ostermann.

Kasualien

Goldtrauung:

5.9.2026

Anita und Dr. Hans-Peter Krause